

1



**Busch-Jaeger
Elektro GmbH**

173-1-5926
25297

Nebenstellen-Einsatz 6805 U

für Busch-Wächter® 180 UP-Sensoren
6810-21x-101 sowie
6800-xxx-102(M)/103M



Betriebsanleitung

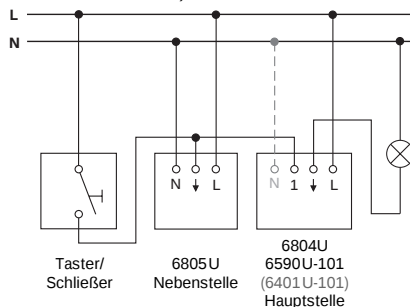
Nur für autorisiertes Elektrofachpersonal

2

Fig. 1



Nebenstellen-Einsatz 6805 U in Verbindung mit einem
Taster/Schließer (nicht kombinierbar mit dem UP-Relais-Einsatz 6812 U-101)

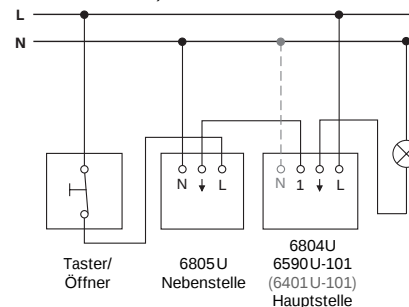


3

Fig. 2



Nebenstellen-Einsatz 6805 U in Verbindung mit einem
Taster/Öffner (nicht kombinierbar mit dem UP-Relais-Einsatz 6812 U-101)

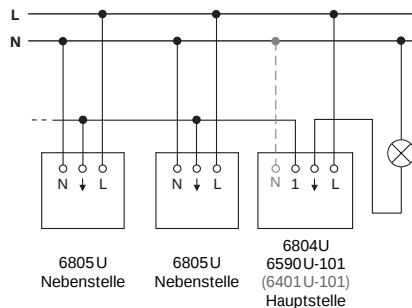


4

Fig. 3



Parallelschaltung Nebenstellen-Einsatz 6805 U



5

Wichtige Hinweise



ACHTUNG

Arbeiten am 230 V - Netz dürfen nur von autorisiertem Elektrofachpersonal ausgeführt werden.

Dokumentation

In dieser Betriebsanleitung sind sowohl die Busch-Wächter® Standard- (Art.-Nr. 6810-21x-101) als auch die Komfortsensoren (Art.-Nr. 6800-xxx-102(M)/103M) als „UP-Sensoren“ beschrieben. **Bitte achten Sie auf die jeweils richtige Typenzuordnung in der Beschreibung.**

Die Typenbezeichnung finden Sie auf der jeweiligen Geräte-rückseite.

HINWEIS

Bitte beachten Sie auch die beigelegte tabellarische Übersicht „Kombinationsmöglichkeiten und Funktion der UP-Geräte“.

6

Einsatzgebiete



Der Nebenstellen-Einsatz 6805 U (im folgenden Einsatz 6805 U) ist mit den Busch-Jaeger Geräten (*Hauptstellen*)

- Universal-Relais-Einsatz 6401-101 U
- Universaldimmer 6590 U-101 und
- Mos-FET-Einsatz 6804 U

(als *aktive Nebenstelle*) kombinierbar.

Es besteht keine Kombinationsmöglichkeit mit dem UP-Relais-Einsatz 6812 U-101 (siehe Fig. 4).

Der Einsatz 6805 U ist ausschließlich in Verbindung mit den Busch-Wächter® 180 UP-Sensoren 6810-21x-101 sowie 6800-xxx-102(M)/103M einsatzfähig.

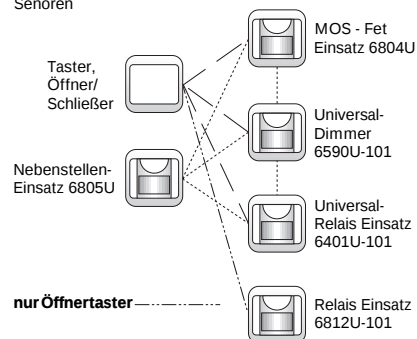
HINWEIS

Bitte beachten Sie die Hinweise in den zugehörigen Betriebsanleitungen.

7

Fig. 4**D**

Kombinationsmöglichkeiten mit Busch-Wächter® 180 UP-Sensoren



8

Technische Daten**D**

Nennspannung: 230 V $\pm$ 10%, 50 Hz
 Leistungsaufnahme: < 1 W
 max. Schaltstrom: 30 mA
 Leitungslänge des Schaltausganges: max. 100 m
 Umgebungstemperaturbereich: 0 bis + 35 °C

9

Montagehöhe/Einsatzgebiet**D**

Um die optimale Funktion der UP-Sensoren zu gewährleisten, beachten Sie bitte die folgende Tabelle.

UP-Sensor Typ	Montagehöhe Einsatzgebiet	Einbaulage der Anschlußschrauben
6810-21x-101	0,8 - 1,2 m	unten
6800-xxx-102	0,8 - 1,2 m	
6800-xxx-102 M	(Treppenhaus)	oben
	2,0 - 2,5 m (Raumüberw.)	oben
6800-xxx-103 M	0,8 - 1,2 m (Treppenhaus)	unten
	2,0 - 2,5 m (Raumüberw.)	unten

10

Montage**D****Netzspannung abschalten!****Montageort**

Bitte beachten Sie,

- daß die empfehlende Montagehöhe abhängig ist von der Auswahl des UP-Sensors.
- die zuvor aufgeführte Tabelle.

Der Montageort sollte innerhalb der angegebenen Erfassungsbereiche der UP-Sensoren liegen.

Beachten Sie bei der Montage weiterhin folgende Punkte:

- Der Einsatz 6805 U muß *in eine feste Wand* montiert werden, da jede Bewegung des UP-Sensors die gleiche Wirkung hat wie eine Wärmebewegung im Erfassungsbereich.
- Die optimale Funktion des UP-Sensors ist nur dann gewährleistet, wenn das Gerät *gerade eingebaut* wird und *nach dem Einbau die Anschlußschrauben lage-richtig* liegen (siehe zugehörige Betriebsanleitung).

11

Montage**D****Einbau des Einsatzes 6805 U**

Der Einsatz 6805 U wird in eine handelsübliche Unterputzdose nach DIN 49073, Teil 1 eingebaut; er darf nur mit den zugehörigen UP-Sensoren betrieben werden. Beachten Sie bitte die in Fig. 1 bis 3 dargestellten Anschlußbilder.

Schaltausgang

Der Schaltausgang des Einsatzes 6805 U darf nur mit dem Nebenstelleneingang der verwendeten Hauptstelle (z.B. 6804 U) belastet werden. *Andere Lasten sind nicht zugelassen.*

HINWEISE

Die Nebenstellenleitungslänge an einer Hauptstelle darf maximal 100 m betragen.

Die Anzahl der parallel geschalteten Schaltausgänge (der Nebenstellen) ist nicht begrenzt.

Tasternebenstelle

Werden die Einsätze 6804 U und 6805 U zusammen eingesetzt, sind weitere Schaltungen mit Schließer- bzw. Öffnertaster (siehe Fig. 1 und 2) möglich.

12

Montage/Inbetriebnahme**D****Spannungsunterbrechung an der Hauptstelle**

Nach Beseitigung einer Spannungsunterbrechung oder Netzzuschaltung ist der Einsatz 6805U betriebsbereit und schaltet die angeschlossenen Verbraucher

- *unabhängig von der gemessenen Helligkeit*

- beim Einsatz der UP-Sensoren 6810-21x-101 für 80 Sekunden wieder ein.

- beim Einsatz der UP-Sensoren 6800-xxx-102(M)/103M für die gewählte Dauer (mindestens 1 Minute bei Zeiteinstellungen < 1 Minute) wieder ein (Ausnahme Kurzzeitimpuls „JL“).

13

Bedienung**D****Einsatz mit UP-Sensoren 6810-21x-101**

Bei Betrieb mit diesen UP-Sensoren mit einer festen Nachlaufzeit von 80 Sekunden erhöht sich die gesamte Nachlaufzeit auf mindestens 160 Sekunden.

Einsatz mit UP-Sensoren 6800-xxx-102(M)/103M

Da Haupt- und Nebenstelle jeweils eine separate Einstellung von Nachlaufzeit und Dämmerungswert besitzen, können die aktuellen Helligkeitsverhältnisse am Einbauort individuell berücksichtigt werden.

Die effektive Nachlaufzeit ergibt sich aus der Addition der Zeiten an Haupt- und Nebenstelle. Es empfiehlt sich, die Nebenstellen mit der Zeiteinstellung Kurzzeitimpuls „L“ zu betreiben, wenn die an der Hauptstelle eingestellten Zeiten nahezu exakt eingehalten werden sollen.

Schiebeschalter**(nur bei UP-Sensoren 6800-xxx-102M/103M)**

Bringen Sie den Schiebeschalter am UP-Sensor in die gewünschte Position.

14

Bedienung**D**

Es sind folgende Varianten möglich: Die Betätigung

- *an der aktiven Nebenstelle* (Einsatz 6805 U) löst unmittelbar die gewünschte Funktion aus. Die AUS-Position ist jeweils nur für diese Nebenstelle gültig (Voraussetzung: Hauptstelle auf Stellung Automatik).
- *an der Hauptstelle* (z. B. Einsatz 6804 U) hat Vorrang vor der Einstellung des Schiebeschalters an jeder aktiven Nebenstelle.

15

Störungsbeseitigung**D****Diagnose**

Einsatz 6805 U

schaltet nicht aus:

Einsatz 6805 U

schaltet generell nicht:

Ursache/Abhilfe

- Brummspannung > 100 V reduzieren

- falsche Leitungsverlegung beseitigen (s. Fig. 1 bis 3)

- vorgeschaltete Sicherung erneuern/wieder einschalten
- Kurzschluß beseitigen
- unterbrochene Zuleitung instandsetzen
- defekten Einsatz 6805 U bzw. Hauptstelle wechseln

HINWEIS

Weitere Informationen zur Störungsbeseitigung finden Sie in der Betriebsanleitung der UP-Sensoren.